



Bericht für den Gast



Museum Quintana – Eingangsbereich

Museum Quintana – Archäologie in Künzing

Anschrift Osterhofener Straße 2
94550 Künzing

Kontaktdaten Tel.: 08549 / 973112
E-Mail: museum@kuenzing.de
Web: www.museum-quintana.de



Prüfergebnis

Das **Museum Quintana** wurde am 10. Januar 2016 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

„Barrierefreiheit geprüft“

teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **April 2016 bis März 2019** führen.

Darüber hinaus liegen **detaillierte Informationen** vor für:

Rollstuhlfahrer

Menschen mit Hörbehinderung

Gehörlose Menschen

Menschen mit Sehbehinderung

Blinde Menschen

Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen



Alle mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebes.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat an einer **Schulung** zum Thema **„Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal“** teilgenommen.

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung **„Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung“**. Einzelne Bereiche erfüllen weitere Qualitätskriterien für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer.

In der **Tabelle „Überblick über das Prüfergebnis“** haben wir die Ergebnisse für die verschiedenen Bereiche zusammengestellt. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Teilergebnisse für das Prüfergebnis relevant sind; so werden beispielsweise bei einem Museum das Gastronomieangebot sowie der Shop nicht einbezogen, da diese nicht alleiniger Anlass des Besuchs sind, sondern ein ergänzendes Angebot darstellen. Sofern Alternativen zur Verfügung stehen, beispielsweise ein zweites öffentliches WC, so wird die insgesamt bessere Bewertung in das Prüfergebnis einbezogen.

Unter **„Beschreibung des Betriebes“** finden Sie eine kurze Zusammenfassung zu den Gegebenheiten des Betriebes.

Im **separaten Dokument „Detailinformationen“** stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zu den Gegebenheiten vor Ort zu Verfügung.

Anhand der vorliegenden verlässlichen Informationen können Sie selbst entscheiden, ob die Barrierefreiheit für Ihre Anforderungen ausreicht.

Überblick über das Prüfergebnis

 					Bemerkungen
Teilergebnisse:					
Parken	✓	-	✓	-	u. a. Stellfläche 310 cm x 440 cm
ÖPNV-Haltestelle	✓	✓	✓	-	Breite der Bewegungsfläche an der Haltestelle 110 cm
Eingang	✓	✓	-	-	Türschwelle 4 cm hoch
Kasse	✓	-	✓	-	Höhe des Tresens 105 cm
Aufzug Ausstellungsraum Jungsteinzeit, Metallzeit im UG Ausstellungsraum Spätantike, frühes Mittelalter, Metallzeit im EG	✓	✓	✓	-	max. Bedienfeldhöhe 128 cm
Saal für Vorträge, Sonderausstellung im EG	✓	✓	✓	✓	
Vorraum Museumspädagogik, Vorraum Saal im EG	✓	✓	✓	✓	
Museumspädagogischer Raum im EG Ausstellungsraum Römerzeit im OG	✓	✓	✓	✓	Zum Ausstellungsteil „Mithräum“ führt eine Rampe mit 10 % Steigung

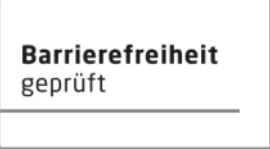




					Bemerkungen
Ausstellungsraum Druckgraphik im Dachgeschoss	-	-	-	-	nur über Treppen erreichbar
WC für Menschen mit Behinderung	✓	-	-	-	u. a. WC-Tiefe 55 cm

Tabelle 1: Überblick über das Prüfergebnis

Erläuterung der Piktogramme



teilweise barrierefrei und **barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung**

(Menschen, die zeitweise auch auf einen nicht motorisierten Rollstuhl oder eine Gehhilfe angewiesen sein können)



teilweise barrierefrei und **barrierefrei für Rollstuhlfahrer**

(Menschen, die gehunfähig und ständig auf einen, ggf. auch motorisierten, Rollstuhl angewiesen sind)

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter www.reisen-für-alle.de.

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Es steht ein öffentlicher Parkplatz für Menschen mit Behinderung zur Verfügung (Stellplatzgröße 310 cm x 440 cm).
- Der Eingang ist über einen Weg mit drei Stufen erreichbar (ca. 19 m) oder alternativ über einen längeren Weg (70 m) mit einer Querneigung von 6 %.
- Der Zugang zum Gebäude ist über eine 4 cm hohe Schwelle möglich.
- Türen und Durchgänge sind mindestens 85 cm breit.
- Die Ausstellungsebenen können über einen Aufzug erreicht werden. In das Dachgeschoss führt nur eine Treppe.



- Die Größe der Aufzugskabine beträgt 103 cm x 140 cm (Breite x Tiefe). Das Bedientableau ist vertikal angeordnet, mit einer maximalen Höhe von 128 cm.
- Im Obergeschoss führt eine Rampe mit 10 % Steigung zum Mithräum.
- Exponate sind meist im Stehen und Sitzen einsehbar.

WC für Menschen mit Behinderung

- Im Sanitärraum betragen die Bewegungsflächen neben dem WC (Breite x Tiefe): rechts 100 cm x 55 cm, links 15 cm x 55 cm
- Haltegriffe sind beidseitig vorhanden, der rechte Haltegriff ist hochklappbar.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Es gibt keine induktive Höranlage.
- Im Aufzug erfolgt die Bestätigung eines Notrufs nur akustisch.
- Bei einem akustischen Alarm in den Ausstellungsebenen erscheint kein optisch wahrnehmbares Blink- oder Blitzsignal.



Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Assistenzhunde dürfen mitgebracht werden.
- Außenwege haben meist eine visuell kontrastreiche oder taktil erfassbare Gehwegbegrenzung.
- Der Eingang ist visuell kontrastreich gestaltet.
- Die Hausbeschilderung ist in gut lesbarer, kontrastreicher Schrift gestaltet.
- In den Innenbereichen sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände oder Stolperstellen, vorhanden.
- Die Exponate sind meist gut ausgeleuchtet.
- Es sind keine Bodenindikatoren vorhanden. Andere bauliche Elemente können nur bedingt als Orientierungshilfen genutzt werden.
- Im Aufzug erfolgt die Bestätigung eines Notrufs akustisch. Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.
- Bei Treppen sind die Stufen nicht mit visuell kontrastierenden Kanten versehen, außer bei der Treppe vom Erdgeschoss ins Untergeschoss.
- Es sind keine Informationen in Braille- oder Prismenschrift vorhanden.



Informationen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Name und Logo des Betriebes sind von außen klar erkennbar.
- Die Exponate sind sichtbar präsentiert.
- Es sind keine Informationen in leichter Sprache vorhanden.
- Informationen sind nicht bildhaft oder mit Piktogrammen dargestellt.